



Pressemitteilung Soltwaters

Jahreshauptversammlung am Samstag, 9. Februar 2019

Große Beteiligung bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Soltwaters e. V., Interessenvertreter der Wattfahrer.

In den Räumen der Wirtschafts- und Sozialakademie in Bad Zwischenahn trafen sich gut 70 Mitglieder des Soltwaters e. V., um die Informationen über die Aktivitäten des vergangenen Jahres von den Vorstandsmitgliedern zu hören.

Iris Bornhold, die erste Vorsitzende von Soltwaters, berichtete unter anderem über die unterschiedlichen Vorträge und Versammlungen an denen sie und die weiteren Vorstandsmitglieder teilgenommen haben. Erfreulich ist, dass die Mitgliederzahl bei Soltwaters zugenommen hat und sich jetzt auf ca. 330 Einzelmitglieder sowie 35 Vereine beläuft.

Peter von Kuppenveld (Vorstandsmitglied bei Wadvaarders) berichtete ausführlich über seine Arbeit im Bereich der Befahrensregelungen in der niederländischen Vereinigung „Wadvaarders“.

Die Vorsitzende berichtet auch, zusammen mit Gerd Scheffler, über die erfolgreiche Müllsammelaktion auf Minsener Oog im August 2018. Während der Aktion konnten innerhalb von 4 Stunden 15 Kubikmeter Müll gesammelt werden. Dieser Bestand hauptsächlich aus Resten von Fischernetzen oder ähnlichem. Ein Teil des gesammelten Mülls würde im Rahmen der Ausstellung „Ghostnets“ im Überseemuseum ausgestellt. Auch in 2019 ist wieder eine Müllsammelaktion auf Minsener Oog geplant und wir hoffen, dass diese wieder bei bestem Wetter durchgeführt werden kann. Der Termin steht noch nicht abschließend fest, wird aber von uns rechtzeitig bekannt gegeben.

Zum Hauptthema von Soltwaters, der Sicherheit und Leichtigkeit des Wassersport im Bereich der Wattfahrwasser, konnte berichtet werden, dass einzelne Bundesländer ihre Ideen zur Neuregelung der Befahrensverordnung bereits eingereicht haben, die Mitglieder der Arbeitsgruppe stehen weiterhin in direktem Kontakt zu den entsprechenden Behörden und versuchen konstruktive Vorschläge zu erarbeiten, die von allen Seiten akzeptiert werden können.



Das Watt ist es wert

Seitens der Behörden wurden bislang noch keine offiziell belegten Zahlen bzw. Begründungen gegeben, die ein Befahren der Wattfahrwasser generell verbieten lässt. Die Seehundpopulation hat in den vergangenen Jahren zugenommen und auch viele Seevögel lassen sich von den während der Hochwasserzeiten vorbeifahrenden Sportbooten nicht stören.

Auch die Einrichtung der strickten Naturschutzgebiet mit Betretungsverbot von ganzem Strandabschnitten im Bereich der Tideweser wird von Soltwaters sehr kritisch gesehen, da hier auch das Anlegen und Aussteigen für Jollen untersagt wird.

Soltwaters wird auch in diesem Jahr aktiv dafür eintreten, dass es ein vernünftiges und vertrauensvolles Miteinander zwischen Wattfahrer und Naturschutz weiterhin möglich ist.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurde eine neue Kassenwartin gewählt. Der bisherige langjährige Kassenwart Helmut Krützkamp hatte bereits voriges Jahr angekündigt, dass er nur noch bis zu dieser Jahreshauptversammlung sein Amt ausüben würden. Ihm wurde von der Vorsitzenden für seine Arbeit als Dankeschön ein kleines Präsent überreicht. Als neue Kassenwartin wurde einstimmig Katja Kolbe von der Versammlung gewählt. Damit hat Soltwaters derzeit einen rein weiblichen Vorstand.

Berne, den 14.02.2019

Mit freundlichen Grüßen
Soltwaters e. V.
Interessenvertretung der Wattfahrer


Iris Bornhold
Vorsitzende



Foto: Birgit Wegener